

des Landratsamtes Schweinfurt

Schweinfurt, den 21. August 2013

Nummer 30

Verbrennungsmotoranlagen für den Einsatz von Biogas auf dem Grundstück Fl.-Nr. 2016/1 der Gemarkung Bergrheinfeld;

Ergebnis der Prüfung nach § 3 c Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) - Standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls

Die AES GmbH, Rothmühle 2, 97493 Bergrheinfeld-Rothmühle, hat beim Landratsamt Schweinfurt, Hochbauamt/ Immissionsschutz die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zwei Verbrennungsmotoren für den Einsatz von Biogas zur Strom- und Wärmeerzeugung auf dem Grundstück Fl.-Nr. 2016/1 der Gemarkung Bergrheinfeld beantragt.

Die Anlage ist gemäß § 4 Abs. 1 Satz 1 und 3 BImSchG sowie § 1 Abs. 1 und § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) i.V.m. Nr 1.2.2.2 Verfahrensart "V" des Anhangs zur 4. BImSchV immissionsschutzrechtlich genehmigungsbedürftig.

Die Errichtung und der Betrieb der beiden Motoren stellen ein Vorhaben im Sinne von § 2 Abs. 2 UVPG dar, da die gem. Nr. 1.2.2.2 der Anlage 1 zum UVPG maßgebende Leistungsgrenze von 1 MW Feuerungswärmeleistung überschritten wird ("gemeinsame Anlage").

Das Landratsamt Schweinfurt hatte im Rahmen des Genehmigungsverfahrens nach § 3 c Satz 2 und Satz 5 des UVPG i. V. m. § 3 b Abs. 3 UVPG in einer standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalles zu entscheiden, ob für das Vorhaben eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen ist. Hierbei war überschlägig zu prüfen, ob durch das Vorhaben aufgrund besonderer örtlicher

Gegebenheiten gemäß den in Nr. 2 der Anlage 2 zum UVPG aufgeführten Schutzkriterien erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen zu erwarten sind. überschlägige Prüfung Die Berücksichtigung der in Nr. 2 der Anlage 2 zum UVPG aufgeführten Kriterien sowie der in der Planung vorgesehenen Vermeidungs-, Minderungs-Schutzmaßnahmen hat ergeben, dass durch das Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen aufgrund besonderer Gegebenheiten zu erwarten sind.

Die Durchführung einer förmlichen Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des UVPG für das Vorhaben ist somit nicht erforderlich.

Die vorstehende Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar (§ 3 a Satz 3 UVPG).

Schweinfurt, den 24.07.2013 Frühwald, Regierungsdirektorin

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamts Schweinfurt gemäß § 10 Abs. 7, 8 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG); Antrag des Landkreises Schweinfurt, vertreten durch Herrn Landrat Florian Töpper, auf

Herausgegeben vom Landratsamt Schweinfurt

Verantwortlich für den Inhalt: Der Landrat Verlag: Landratsamt Schweinfurt Telefon (0 97 21) 55-0 Druck: Revista-Verlags GmbH 97421 Schweinfurt Am Oberen Marienbach 2 1/2 Bezugspreis:

Jahreskosten 42,62 Euro

Genehmigung einer wesentlichen Änderung der Betriebsweise der anaeroben Bioabfallbehandlung (Vergärungsanlage) und der aeroben Bioabfallbehandlung Nachrotte/ Kompostierung (einschließlich der baulichen Veränderungen) auf dem Grundstück Fl.Nr. 2016/1 der Gemarkung Bergrheinfeld (Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle)

Der Landkreis Schweinfurt, vertreten durch Herrn Landrat Florian Töpper, hat beim Landratsamt Schweinfurt, Sachgebiet 40 - Hochbauamt, Arbeitsbereich Immissionsschutz, einen Antrag auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung gemäß § 16i. V. m. § 10 BImSchG zur wesentlichen Änderung der genehmigungspflichtigen Anlage zur aeroben und anaeroben

Bioabfallbehandlung (Vergärungsanlage) mit angeschlossener Kompostierung auf den Grundstücken Fl.-Nrn. 2016/1, 1989, 1982 und 1998 (Teilflächen) der Gemarkung Bergrheinfeld (Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle des Landkreises Schweinfurt, Rothmühle, 97493 Bergrheinfeld) gestellt:

Mit Bescheid des Landratsamtes Schweinfurt vom 02.08.2013 wurde für dieses Vorhaben die immissionsschutzrechtliche Genehmigung mit Auflagen und Bedingungen erteilt.

Der verfügende Teil und die Rechtsbehelfsbelehrung des Genehmigungsbescheids vom 02.08.2013 werden hiermit gemäß § 10 Abs. 7, 8 BImSchG öffentlich bekanntgemacht.

Sie lauten wie folgt:

1. Dem Landkreis Schweinfurt, vertreten durch Herrn Landrat Florian Töpper, Schrammstr. 1, Schweinfurt, wird immissionsschutzrechtliche Genehmigung gemäß § 16 i.V.m. § 10 BImSchG zur wesentlichen Änderung der genehmigungspflichtigen Anlage zur aeroben und anaeroben Bioabfallbehandlung (Vergärungsanlage) mit angeschlossener Kompostierung auf den Grundstücken Fl.-Nrn. 2016/1, 1989, 1982 und 1998 (Teilflächen) Gemarkung Bergrheinfeld (Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle) erteilt:

Die Genehmigung bezieht sich auf:

- a) Anlage zur biologischen Behandlung nicht von gefährlichen Abfällen mit einer Durchsatzkapazität an Einsatzstoffen von 50 Tonnen oder mehr je Tag nach 8.6.2.1, Verfahrensart "G" Anhangs zur Vierten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes BImSchV),
- b) Anlage zur Erzeugung von Kompost aus organischen Abfällen mit einer Durchsatzkapazität an Einsatzstoffen von 10 Tonnen bis weniger als 75 Tonnen je Tag nach Nr. 8.5.2, Verfahrensart "V", des Anhangs zur 4. BImSchV und

- c) Anlage zur zeitweiligen Lagerung von Abfällen bei nicht gefährlichen Abfällen mit einer Gesamtlagerkapazität von 100 Tonnen oder mehr nach Nr. 8.12.2, Verfahrensart "V", des Anhangs zur 4. BImSchV
- Planunterlagen und Anlagedaten...
- Nebenbestimmungen u. Auflagen...
 (Der Bescheid enthält zahlreiche Auflagen z. B. zur Luftreinhaltung, zum Abfallrecht, zum Naturschutz, zur Wasserwirtschaft etc.)
- 4. Kosten...

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Würzburg, Burkarderstraße 26, 97082 Würzburg, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klagemuss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise:

Die Erhebung der Klage durch E-Mail ist nicht zulässig.

Kraft Bundesrecht ist bei Rechtschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Eine Ausfertigung des gesamten Genehmigungsbescheids und seiner Begründung sowie die genehmigten Antragsunterlagen liegen zwei Wochen lang, vom 22.08.2013 bis einschließ-lich 05.09.2013 während der allgemeinen Dienststunden im Landratsamt Schweinfurt, Schrammstraße 1, Zimmer 252, 97421 Schweinfurt, aus und können dort eingesehen werden.

Nach dieser öffentlichen Bekanntmachung können der Genehmigungsbescheid vom 02.08.2013 und seine Begründung bis zum Ablauf der Klagefrist von den Personen, die Einwendungen erhoben haben, schriftlich bei der Genehmigungsbehörde (Landratsamt Schweinfurt, Hochbauamt, Schrammstr. 1, 97421 Schweinfurt) angefordert werden.

Mit dem Ende der Auslegung gilt der Genehmigungsbescheid auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Schweinfurt, 02.08.2013 Landratsamt Schweinfurt Frühwald, Regierungsdirektorin

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG);

Wesentliche Änderung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) der genehmigungspflichtigen Anlage zur aeroben und anaeroben Bioabfallbehandlung (Vergärungsanlage) des Landkreises Schweinfurt mit angeschlossener Kompostierung auf den Grundstücken Fl.-Nrn. 2016/1, 1989, 1982 und 1998 (Teilflächen) der Gemarkung Bergrheinfeld (Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle); Ergebnis der Prüfung nach § 3 c Satz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) - Allgemeine Vorprüfung

Landkreis Schweinfurt, Der Schrammstr. 1, 97421 Schweinfurt, hat beim Landratsamt Schweinfurt. Hochbauamt/Immissionsschutz die immissionschutzrechtliche Genehmigung für die wesentliche Änderung genehmigungspflichtigen Anlage aeroben und anaeroben Bioabfallbehandlung (Vergärungsanlage) mit angeschlossener Kompos-Grundstücken tierung auf den o.g. Gemarkung Bergrheinfeld (Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle) gestellt.

des Einzelfalls

Die beabsichtigten Änderungen an der bereits bestehenden Vergärungsanlage der Betriebsweise der Vergärungsanlage stellen ein Vorhaben im Sinne von § 2 Absatz 2 UVPG dar, da der maßgebende Größenwert in Nr. 8.4.1.1 der Anlage 1 zum UVPG überschritten wird.

Das Landratsamt Schweinfurt hatte im Rahmen des Genehmigungsverfahrens nach § 3 c Satz 1 und Satz 5 des UVPG i. V. m. § 3 b Abs. 3 UVPG in einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles ("A") zuentscheiden, ob für das Vorhaben Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen ist. Hierbei war überschlägig zu prüfen, ob durch das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen, die nach § 12 UVPG zu berücksichtigen wären, zu erwarten sind.

Die überschlägige Prüfung unter Berücksichtigung der in der Anlage 2 zum UVPG aufgeführten Kriterien sowie der in der Planung vorgesehenen Vermeidungs-, Minderungs- und Schutzmaßnahmen hat ergeben, dass durch das Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Die Durchführung einer förmlichen Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des UVPG für das Vorhaben ist somit nicht erforderlich.

Die vorstehende Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar (§ 3 a Satz 3 UVPG).

Schweinfurt, den 02.08.2013 Frühwald, Regierungsdirektorin

1. Änderung der Satzung des Abwasserzweckverbandes Kolitzheim - Sulzheim

Aufgrund des Art. 22 Abs. 2 KommZG i. V. m. § 10 Abs. 2 Nr. 8 der Satzung Abwasserzweckverbandes des Sulzheim erlässt der Kolitzheim -Abwasserzweckverband Kolitzheim Sulzheim folgende Satzung Änderung der Satzung Abwasserzweckverbandes Kolitzheim -Sulzheim vom 29.04.2010, veröffentlicht Amtsblatt des Landratsamtes Schweinfurt Nr. 18 vom 05.05.2010

§ 1

Die "Vorbemerkungen" Satz 2 erhalten folgende Fassung:
Geplant ist der Bau und Betrieb einer gemeinsamen Kläranlage in der Gemarkung Zeilitzheim

mit einer Ausbaugröße von 7.000 Einwohnerwerten.

§ 2

§ 3 erhält folgende Fassung:

Der räumliche Wirkungsbereich des Zweckverbandes umfasst das Gebiet der Gemeindeteile Gernach, Herlheim, Kolitzheim, Oberspiesheim, Unterspiesheim und Zeilitzheim der Gemeinde Kolitzheim sowie der Gemeindeteile Alitzheim und Sulzheim der Gemeinde Sulzheim.

§ 3

- § 6 Satz 2 Nr. 2 erhält folgende Fassung:
- 2. das Verbandsmitglied Sulzheim 2.

§ 4

In § 11 Satz 2 Halbsatz 2 wird das Wort "Verdienstfallentschädigung" ersetzt durch das Wort "Verdienstausfallentschädigung":

§ 5

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

ABWASSERZWECKVERBAND

Kolitzheim-Sulzheim Kolitzheim, 23.07.2013 gez. Horst Herbert, Verbandsvorsitzender

Bundestagswahl am 22. September 2013 Zugelassene Kreiswahlvorschläge im Wahlkreis 250 Schweinfurt

Der Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 250 Schweinfurt hat in öffentlicher Sitzung am 26.07.2013 nachstehende Kreiswahlvorschläge zugelassen:

Wahlkreis 250 Schweinfurt

- Dr. Weisgerber, Anja, Rechtsanwältin, Schulstr. 99, 97525Schwebheim geb. 1976 in Schweinfurt Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU)
- Hofmann, Ralf, selbständiger Kaufmann, Schönerstr. 4, 97422 Schweinfurt geb. 1967 in Werneck

- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- Seissiger, Ursula, Allgemeinärztin, Keesburgstr. 18c, 97074 Würzburg geb. 1946 in Würzburg Freie Demokratische Partei (FDP)
- Plate, Hans, Agraringenieur, Hüttenheim 93, 97348 Willanzheim geb. 1963 in Hannover BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
- Ernst, Klaus, Gewerkschaftssekretär, MdB, Kammerbergstr. 24, 97450 Arnstein geb. 1954 in München DIE LINKE (DIE LINKE)
- Kesper, Beate Elvira,
 Diplom Braumeisterin,
 Wörthstr. 40, 97318 Kitzingen geb. 1968 in Gleiwitz
 Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)
- Fries, Jan Burkhard, Lagerarbeiter, Klinge 1, 97253 Acholshausen geb. 1984 in Ochsenfurt Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
- 8. Spath, Peter,
 Rentner,
 Fennstr. 40, 97424 Schweinfurt
 geb. 1960 in Schweinfurt
 Ökologisch-Demokratische Partei
 (ÖDP)
- Gold, Ralf,
 Justizvollzugsbeamter,
 Klettenberg 14, 97318 Kitzingen
 geb. 1968 in Würzburg
 Bayernpartei (BP)
- Keßler-Rosa, Jochen, Pfarrer, Hermann-Löns-Str. 50, 97421 Schweinfurt geb. 1956 in Münster/Westfalen FREIE WÄHLER Bayern (FREIE WÄHLER)

Die Nummerierung entspricht der Reihenfolge der Parteien für die Zweitstimme (Landesliste).

Schweinfurt, 05.08.2013 Jürgen Montag, Kreiswahlleiter

Fortschreit	Fortschreibung des Bevölkerungsstandes												
Bevölkerung (Anzahl) 2012	ig (Anzain)												
					Qui	artale (jew	eils Sticht	Quartale (jeweils Stichtag zum Quartalsende)	artalsende				
Gemeinden	Gemeinden (einschl. gemeindefreie Gebie-	1. Qu	1. Quartal (31.03.)	3.)	2. Qu	2. Quartal (30.06.)	96.)	3. Qu	3. Quartal (30.09.)	9.)	4. Qu	4. Quartal (31.12.)	2.)
	te)	<u>.</u>	Geschlecht		9	Geschlecht		9	Geschlecht		5	Geschlecht	
		Insgesamt männlich		weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt männlich weiblich Insgesamt männlich	männlich	weiblich	Insgesamt männlich	männlich	weiblich
82960	Schweinfurt (Lkr)	113 013p	56 185p	56 828p	112 988p	56 186p	56 802p	113 015p	56 197p	56 818p	112 857p	56 071p	56 786p
09678115	Bergrheinfeld	5 170p	2 557p	2 613p	5 165p	2 558p	2 607p	5 163p	2 556p	$2607\mathrm{p}$	5 157p	2 549p	2 608p
09678122	Dingolshausen	1 272p	642p	630p	1 277p	643p	634p	1 286p	650p	636p	1 289p	652p	637p
09678123	Dittelbrunn	7 114p	3 514p	3 600p	7 099p	3 517p	3 582p	7 092p	3 511p	3 581p	7 095p	3 501p	3 594p
09678124	Donnersdorf	1 965p	1 015p	950p	1 966p	1 016p	950p	1 960p	1 010p	950p	1 975p	1 022p	953p
09678128	Euerbach	2 973p	1 478p	1 495p	2 978p	1 478p	1 500p	2 981p	1 474p	1 507p	2 989p	1 481p	1 508p
09678130	Frankenwinheim	1 013p	504p	509p	1 007p	503p	504p	1 007p	506p	501p	991p	500p	491p
09678132	Geldersheim	2 494p	1 205p	1 289p	2 488p	1 200p	1 288p	2 483p	1 193p	1 290p	2 492p	1 198p	1 294p
09678134	Gerolzhofen, St	d089 9	3 270p	3 410p	6 688p	3 276p	3 412p	6 700p	3 288p	3 412p	6 676p	3 278p	3 398p
09678135	Gochsheim	6 193p	3 062p	3 131p	6 212p	3 074p	3 138p	6 175p	3 057p	3 118p	6 148p	3 034p	3 114p
09678136	Grafenrheinfeld	3 394p	1 680p	1 714p	3 416p	1 695p	1 721p	3 445p	1 712p	1 733p	3 464p	1 717p	1 747p
09678138	Grettstadt	4 156p	$2070\mathrm{p}$	2 086p	4 141p	2 067p	2 074p	4 155p	2 079p	2 076p	4 161p	2.078p	2.083p
09678150	Kolitzheim	5 410p	2 718p	2 692p	5 401p	2 715p	2 686p	5 411p	2 703p	2 708p	5 393p	2 698p	2 695p
09678153	Lülsfeld	816p	404p	412p	822p	406p	416p	818p	402p	416p	814p	399p	415p
09678157	Michelan i.Steigerwald	1 139p	582p	557p	1 137p	580p	557p	1 135p	581p	554p	1 131p	575p	556p
09678160	Niederwerrn	7 888p	3 857p	4 031p	7 856p	3 831p	4 025p	7 868p	3 838p	$4030\mathrm{p}$	7 832p	3 822p	4 010p
09678164	Oberschwarzach, M	1 383p	712p	671p	1 398p	717p	681p	1 415p	730p	685p	1411p	724p	687p
09678168	Poppenhausen	4 176p	205p	2 117p	4 175p	2 058p	2 117p	4 169p	2 052p	2 117p	4 163p	2 044p	2 119p
09678170	Röthlein	4 553p	2 219p	2 334p	4 545p	2 218p	2 327p	4 548p	2 221p	2 327p	4 544p	2 220p	2 324p
09678174	Schonungen	7 699p	3 872p	3 827p	7 689p	3 853p	3 836p	7 663p	3 831p	3 832p	7 661p	3 827n	3 834n

Devoiner ung (Ankani)													
2012					nO	artale (jew	eils Sticht	Ouartale (jeweils Stichtag zum Ouartalsende)	artalsende				
Gemeinden	Gemeinden (einschl. gemeindefreie Gebie-	1. Qu	1. Quartal (31.03.)	3.)	2. Qu	2. Quartal (30.06.)	(6.)	3.00	3. Quartal (30.09.)) (3)	4. Qu	4. Quartal (31.12.)	2.)
	te)	5	Geschlecht		9	Geschlecht		9	Geschlecht		9	Geschlecht	
		Insgesamt männlich	männlich	weiblich	weiblich Insgesamt männlich weiblich Insgesamt männlich weiblich Insgesamt männlich weiblich	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblic
09678175	Schwanfeld	1 855p	922p	933p	1 844p	916p	928p	1 839p	911p	928p	1 827p	d606	918p
09678176	Schwebheim	3 950p	1 941p	2009p	3 965p	1 957p	$2008\mathrm{p}$	3 977p	1 959p	2 018p	3 964p	1 948p	2 016p
09678178	Sennfeld	4 151p	2 057p	2.094p	4 170p	2 067p	2 103p	4 183p	2 078p	2 105p	4 170p	2 063p	2 107p
09678181	Stadtlauringen, M	4 135p	2 061p	2074p	4 143p	2 058p	2 085p	4 120p	2.054p	2 066p	4 113p	2 048p	2 065p
09678183	Sulzheim	1 990p	1 018p	972p	1 987p	1 025p	962p	2 005p	1 037p	d896	1 990p	1 038p	952p
09678186	Üchtelhausen	3 861p	1 945p	1 916p	3 852p	1 936p	1 916p	3 840p	1 933p	1 907p	3 828p	1 927p	1 901p
09678190	Waigolshausen	2 819p	1 450p	1 369p	2 821p	1 451p	1 370p	2 823p	1 452p	1 371p	2 815p	1 445p	1 370p
09678192	Wasserlosen	3 421p	1 745p	1 676p	3 406p	1 746p	1 660p	3 404p	1 749p	1 655p	3 421p	1 752p	1 669p
09678193	Werneck, M	10 253p	5 087p	5 166p	10 237p	5 080p	5 157p	10 246p	5 087p	5 159p	10 246p	5 081p	5 165p
09678196	Wipfeld	1 090p	539p	551p	1 103p	545p	558p	1 104p	543p	561p	1 097p	541p	556p
09678444	Gemeindefreie Gebiete	ı	ı	ı	ı	1	1	I	ı	1	ı	1	

Bevölkerung: Gemeinden, Geschlecht, Berichtsjahr, Quartale

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes Bevölkerung (Anzahl)

					Quar	tale (jewe	ils Sticht	tag zum Ç	uartalse	nde)
~ .		1. Qu	artal (31.	03.)		artal (30.			artal (30.	
Gemein	den (einschl. gemeinde- freie Gebiete)	G	eschlecht	:	G	eschlecht		G	eschlecht	
	rece desicte)	Insge- samt	männ- lich	weib- lich	Insge- samt	männ- lich	weib- lich	Insge- samt	männ- lich	weib- lich
09678	Schweinfurt (Lkr)	112 890p	56 097p	56 793p						•••
096781 15	Bergrheinfeld	5 141p	2 526p	2 615p						•••
096781 22	Dingolshausen	1 289p	652p	637p						•••
096781 23	Dittelbrunn	7 117p	3 514p	3 603p						
096781 24	Donnersdorf	1 980p	1 012p	968p						
096781 28	Euerbach	2 975p	1 475p	1 500p						
096781 30	Frankenwinheim	990p	502p	488p						
096781 32	Geldersheim	2 491p	1 195p	1 296p						
096781 34	Gerolzhofen, St	6 665p	3 253p	3 412p						
096781 35	Gochsheim	6 220p	3 082p	3 138p						
096781 36	Grafenrheinfeld	3 466p	1 719p	1 747p						
096781 38	Grettstadt	4 169p	2 088p	2 081p						
096781 50	Kolitzheim	5 378p	2 687p	2 691p						
096781 53	Lülsfeld	819p	404p	415p						
096781 57	Michelau i.Steigerwald	1 123p	569p	554p						
096781 60	Niederwerrn	7 775p	3 805p	3 970p						•••
096781 64	Oberschwarzach, M	1 410p	723p	687p						
096781 68	Poppenhausen	4 147p	2 047p	2 100p						

096781 70	Röthlein	4 552p	2 227p	2 325p	 	 	
096781 74	Schonungen	7 676p	3 834p	3 842p	 	 	
096781 75	Schwanfeld	1 819p	907p	912p	 	 	
096781 76	Schwebheim	3 988p	1 953p	2 035p	 	 	
096781 78	Sennfeld	4 204p	2 081p	2 123p	 	 	
096781 81	Stadtlauringen, M	4 096p	2 046p	2 050p	 	 	
096781 83	Sulzheim	1 994p	1 048p	946p	 	 	
096781 86	Üchtelhausen	3 830p	1 925p	1 905p	 	 	
096781 90	Waigolshausen	2 829p	1 457p	1 372p	 	 	
096781 92	Wasserlosen	3 420p	1 754p	1 666p	 	 	
096781 93	Werneck, M	10 221p	5 065p	5 156p	 	 	
096781 96	Wipfeld	1 106p	547p	559p	 	 	
096784 44	Gemeindefreie Gebiete	-	-	-	 	 	

© 2013 Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung | Stand: 16.08.2013 / 09:58:06

Vollzug des Tierseuchengesetzes und der Bienenseuchen-Verordnung;

Aufhebung der Allgemeinverfügungen vom 23.08.2012 und 10.10.2012 bezüglich der Errichtung von Sperrbezirken wegen Ausbruchs der Amerikanischen Faulbrut in Bienenbeständen in den Gemarkungen Niederwerrn und Sömmersdorf;

Das Landratsamt Schweinfurt erlässt folgende

Allgemeinverfügung:

- Die Allgemeinverfügungen des Landratsamtes Schweinfurt
 - a) vom 23.08.2012, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 31 vom 29.08.2012, bezüglich der Sperrgebiete im Radius von 3 km um den befallenen Bienenbestand in der Gemarkung Niederwerrn, Gemeinde Niederwerrn, Landkreis Schweinfurt, und

 b) vom 10.10.2012, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 38 vom 17.10.2012, bezüglich der Sperrgebiete im Radius von 3 km um den befallenen Bienenbestand in der Gemarkung Sömmersdorf, Gemeinde Euerbach, Landkreis Schweinfurt,

wegen des Ausbruchs der Amerikanischen Faulbrut werden hiermit aufgehoben.

Die Aufhebung der Sperrbezirke betrifft folgende Gemarkungen:

- Euerbach, Obbach und Sömmersdorf (Gemeinde Euerbach),
- Geldersheim (Gemeinde Geldersheim),
- Kronungen und Kützberg (Gemeinde Poppenhausen),
- Brebersdorf und Rütschenhausen (Gemeinde Wasserlosen);
- Egenhausen (Markt Werneck).

Hinweis:

Die Gemarkungen Niederwerrn und

Oberwerrn (Gemeinde Niederwerrn) sind aufgrund der bisher nicht aufgehobenen Allgemeinverfügung des Landratsamtes Schweinfurt vom 24.09.2012, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 35 vom 26.09.2012, weiterhin gesperrt.

- Diese Allgemeinverfügung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Schweinfurt in Kraft.
- 3) Für diese Allgemeinverfügung werden Kosten nicht erhoben.

Schweinfurt, 20.08.2013 Landratsamt Albert, Oberrregierungsrat

Hinweis

Gemäß Art. 41 Abs. 4 Satz 1 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz ist nur der verfügende Teil der Allgemeinverfügung öffentlich bekannt zu machen. Die Allgemeinverfügung liegt mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung

beim Landratsamt Schweinfurt, Schrammstr. 1, 97421 Schweinfurt (Erdgeschoß, Zi.-Nr. E11) aus. Sie kann während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

Notdienste

Stadt und Landkreis Schweinfurt

Notruf:

Rettungsdienst 112 Feuerwehr 112

Ärztl. Bereitschaftsdienst: 116 117

Zahnärzte:

10.00 bis 12.00 und 18.00 bis 19.00 Uhr Anwesenheit in der Praxis. In der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft. Aktuell m Internet unter:

notdienst-zahn.de

Apotheken - Notdienst von 08.00 - 08.00 Uhr Aktuell im Internet unter www.aponet.de oder www.apotheken.de